

Das Thema

Die Erwärmung des Klimasystems der Erde ist ein Faktum. Das belegen zahlreiche Studien, Analysen und Modelle. In der Fachwelt besteht zudem weitgehend Konsens darüber, dass der Mensch Hauptverursacher des gegenwärtigen Klimawandels ist.

Die Berechnungen zukünftiger Szenarien der Klimaentwicklung fußen auf Modellen, die verschiedene Subsysteme interaktiv koppeln und dem hochkomplexen Charakter des Klimas Rechnung tragen. Die Resultate vieler Simulationen für die nähere Zukunft geben Anlass zu ernster Sorge.

Als plausibel und gut belegt gelten u. a. der Anstieg des Meeresspiegels, verstärkte Hitze-probleme und ein veränderter globaler Was-serkreislauf mit zunehmenden Wetterextremen als Begleiterscheinung. Da das Klimasystem Kippelemente enthält, können Teile des Systems irreversibel in einen neuen Zustand geraten.

Ein hohes Risiko für Mensch und Natur besteht in der nach geologischen Maßstäben beispiel-losen Geschwindigkeit, mit der sich durch die globale Erwärmung Klimamuster ändern und Fauna und Flora unter enormen Druck setzen. Bei weiterhin ungebremster Erderwärmung könnten wir den für die menschliche Zivilisation sicheren Klimabereich des Holozäns verlassen und nachfolgende Generationen Bedingun-gen einer „Heißzeit“ aussetzen, mit denen die Menschheit noch nie konfrontiert war.

Digitale Vorlesungsreihe

Corona verändert auch das Studium generale: Unsere Mainzer Universitätsgespräche finden im Wintersemester 2020/21 für das öffentliche Publikum als Online-Vorlesung statt. Neben einer Direktübertragung („Livestream“) werden voraussichtlich alle Vorträge aufgezeichnet und können nach der Veranstaltung abgerufen werden.

Wie Sie dies vielleicht vom Studium generale bereits kennen, wird es auch beim Livestream die Möglichkeit geben, den Referent*innen Fragen zu stellen.

Je nach Entwicklung der COVID-19-Pandemie kann es zu kurzfristigen Änderungen im Ablauf der Vorlesungsreihe kommen.

Informationen zum Online-Zugang, zur Nutzung dieses Angebots und zu eventuellen Programmänderungen finden Sie auf:

www.studgen.uni-mainz.de



Studium generale
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz
www.studgen.uni-mainz.de



Foto©Cindy Tang/unsplash

Klimawandel und Wissenschaft

Fakten, Analysen, Modelle

Mainzer Universitätsgespräche *online*
Studium generale



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

JG|U

Referent*innen und Vorträge

Was können wir tun, um die Welt, wie wir sie kennen, zu bewahren? Auch wenn besseres Wissen nicht automatisch zu besserem Handeln führt, spielen seriöse Informationen über natur-, technik- und sozialwissenschaftliche Zusammenhänge eine wichtige Rolle, um den Klimawandel als kollektives Handlungsproblem von globaler Reichweite zu begreifen und die für den Weg in ein „postfossiles Zeitalter“ vorgeschlagenen Maßnahmen zu beurteilen.

Unsere interdisziplinäre Online-Vorlesungsreihe versammelt Beiträge aus verschiedenen Zweigen der Meteorologie, Klimatologie, Biologie, Ingenieurwissenschaft, Ökonomie, Sozial- und Umweltpsychologie sowie der Kommunikations- und Transformationsforschung. Sie versteht sich als Informationsangebot, um individuell einen wissenschaftsbasierten Standpunkt in der Debatte um den Klimawandel entwickeln zu können.

Prof. Dr. Volkmar Wirth

Professor für Theoretische Meteorologie und Atmosphärenphysik, Leiter des Instituts für Physik der Atmosphäre, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Menschheitsproblem Klimawandel: Von den physikalischen Grundlagen zur Notwendigkeit des raschen Handelns

Dienstag · 3. November 2020 · 18:15 Uhr

Prof. Dr. Markus Reichstein

Direktor der Abteilung Biogeochemische Integration, Max-Planck-Institut für Biogeochemie, Jena | Professor für Globale Geoökologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Klimawandel im Erdsystem – mehr als nur Erwärmung?

Dienstag · 10. November 2020 · 18:15 Uhr

Prof. Dr. Holger Tost

Professor für Umweltmodellierung im Klimasystem, Institut für Physik der Atmosphäre, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Warum wir heutigen Klimamodellen vertrauen können

Dienstag · 17. November 2020 · 18:15 Uhr

PD Dr. Florian Menzel

Leiter der Forschungsgruppe »Chemical Ecology and Community Organization in Ants«, Institut für Organismische und Molekulare Evolutionsbiologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Nicht nur die Honigbiene – Ursache und Folgen des Insektensterbens

Dienstag · 24. November 2020 · 18:15 Uhr

Annika Heike Stechemesser, M.Sc.

Doktorandin, Forschungsabteilung Komplexitätsforschung, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung PIK

Leben mit globaler Erwärmung – soziale und ökonomische Folgen des Klimawandels

Dienstag · 1. Dezember 2020 · 18:15 Uhr

Prof. Dr.-Ing. Manfred Fischechick

Wissenschaftlicher Geschäftsführer, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | Professor an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Bergische Universität Wuppertal

Herausforderung Klimaschutz – Ist Treibhausgasneutralität machbar, bis wann und wie?

Dienstag · 8. Dezember 2020 · 18:15 Uhr

Dr. Benjamin Leon Bodirsky

Senior Researcher, Forschungsabteilung Klimaresilienz, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung PIK

Der globale Speiseplan – Wie unsere Ernährungsgewohnheiten das Klima beeinflussen

Dienstag · 15. Dezember 2020 · 18:15 Uhr

Dr. Imke Hoppe

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Professur für Journalistik und Kommunikationswissenschaft, insb. digitalisierte Kommunikation und Nachhaltigkeit, Universität Hamburg

Aufgaben und Probleme der „Klimakommunikation“

Dienstag · 12. Januar 2021 · 18:15 Uhr

Prof. Dr. Ottmar Edenhofer

Direktor und Chefökonom des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung PIK | Direktor des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change MCC | Professor für die Ökonomie des Klimawandels, Technische Universität Berlin

Klimawandel, Klimapolitik, Klimawissenschaft

Dienstag · 19. Januar 2021 · 18:15 Uhr

Prof. Dr. Gerhard Reese

Professor für Umweltpsychologie, Leiter des Studiengangs »Mensch und Umwelt: Psychologie, Kommunikation, Ökonomie«, Fachbereich Psychologie, Universität Koblenz-Landau

Umweltbewusstsein und Umwelthandeln.

Warum das eine nicht (immer) zum anderen führt

Dienstag · 26. Januar 2021 · 18:15 Uhr